

ANZEIGER

AMTLICHES WÖCHENTLICHES PUBLIKATIONSORGAN FÜR DIE GEMEINDEN

Burgdorf – Hasle – Heimiswil – Krauchthal – Lützelflüh – Oberburg – Rüegsau – Rumendingen – Wynigen



Für Badekleid oder Bikini zu
Burkhalter-Sport
3322 Schönbühl
Hindelbankstrasse 11
Tel. 031 859 02 82
www.burkhaltersport.ch



Metzgerei Hähni
Grosse Auswahl an Grill-Spezialitäten!
Gerbestrasse 12, 3415 Hasle-Rüegsau
Telefon 034 461 11 43
034 496 31 40, Zollbrück
E-Mail: metzg.haehni@bluewin.ch
www.metzgerei-haehni.ch

NOTFALLDIENSTE

Notfalldienst Dienstapotheke

11. bis 18. August 2018

TopPharm Apotheke Zbinden
Bahnhofstrasse 13

Samstag, 11.8.2018, durchgehend geöffnet bis 16.00 Uhr.
Sonntag, 12.8.2018, geöffnet von 10.00 bis 12.00 und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

In der Zwischenzeit Notfalldienst über **Telefon 034 423 11 23**.
Werktags nach 18.30 Uhr Notfalldienst über Tel. 034 423 11 23.

Ärztlicher Notfalldienst

Gilt für das ganze Emmental:

- 1. Hausarzt in der Praxis anrufen**
Falls dieser nicht erreichbar ist:
- 2. Notfalltelefonnummer von Medphone wählen**
0900 57 67 47, Fr. 3.23 / Min. (Warteschleife: Ortstarif)
Für Prepaid-Kunden:
0900 57 67 48, Fr. 3.50 / Min. (durchgehend)

REGION: Jodlerklub Hasle-Rüegsau und Jodlerklub Heimat Alchenstorf

«Ärdeschön» und gewaltig: die «Bärner Jodlerpredigt»



Die Mitglieder der Jodlerklubs Hasle-Rüegsau und Heimat Alchenstorf füllten unter Dirigent Hannes Fuhrer das Berner Münster mit ihren warmen Stimmen.

Bilder: Fritz Steiner

Eine Besinnung auf die Schöpfung und eine Ode an Gott war die «Bärner Jodlerpredigt» von Hannes Fuhrer am Nationalfeiertag im Berner Münster. Sie war ein Publikumsmagnet, im Münster wurden sogar die Stehplätze rar. Und auch vor der spätmittelalterlichen Kirche versammelten sich zahlreiche Zuhörer. Voraussichtlich zum letzten Mal – nach über zwanzig Aufführungen – haben die Jodlerklubs Hasle-Rüegsau

und Heimat Alchenstorf mit diesem besinnlichen Werk von Komponist, Dirigent und Jodler Hannes Fuhrer zahlreiche Menschen erfreut. Es ist ein «Solitär» unter den mehr als hundert Kompositionen von Hannes Fuhrer, und sein Wunsch dazu: «Den Menschen Augen und Seele öffnen für all das Schöne unserer Mutter Erde.»

Sieben berührende Liedteile

In sieben Liedteilen – Gruss, Frühling, Sommer, Herbst, Winter, Gebet und Dank –, instrumental begleitet durch die Familie Aeschbacher, weckte dieses musikalische Kunstwerk Emotionen.

Die Kompositionen Fuhrers berühren allesamt in Melodie und Wort und sind immer eine Hommage an die Heimat, an das Wesentliche, Botschaften an die Bewahrung der Schöpfung. Die Wahrung der Tradition bedeutet bei Fuhrer

nicht «Asche aufbewahren», sondern «die Glut am Leben erhalten». Dass die Menschen «sensibler werden», das wünscht sich der Komponist und Jodler aus Leidenschaft.

Vier Jahreszeiten besangen die Chöre, das Wunder der Natur in Pflanzen und Tieren, die Lebensfreude und Lebenslust, die Verwurzelung in der Heimat. In der Innigkeit der vorgetragenen Me-

lodien faszinierten sie, erreichten die Herzen vieler Nationen, auch fremdsprachiger Menschen. Stehende Ovation, Jubel und frenetischer Applaus waren Ausdruck der Begeisterung, ein herzliches Dankeschön an alle Interpreten, Sinnbild des erlebten Glücksgefühls, das von vielen Zuhörern als «ärdeschön» und gewaltig bezeichnet wurde.

Sylvia Mosimann



HEIMISWIL: HG Heimiswil Dorf

Plauschhornussen und Zwirbelen

Gross war der Besucheraufmarsch am diesjährigen Plauschhornussen mit Zwirbelen. Organisiert hatte dieses gemütlich-sportliche Event wiederum die Hornussergesellschaft Heimiswil Dorf.

Während sich die heimischen Hornusser mit der HG Steingrube-Zimmerberg

ein freundschaftliches Kräfteressen im Ries lieferten, genossen andere im Schatten beim Hornusserhaus das Zwirbelen und die Festwirtschaft. Sorin mit der Nummer 17 freute sich über den allerersten blumigen Preis, und Vreni nahm freudig den gewonnenen Lebkuchen in Empfang.

sim



Backwaren und Blumen lockten als Preise beim Zwirbelen.

Bild: sim

HASLE-RÜEGSAU: «Drösch-Verein Ämmitau»

Neuntes Dröschfest als Publikumsmagnet

Es war bereits das neunte Dröschfest beim alten Zeughaus in Hasle-Rüegsau, zu dem der «Drösch-Verein Ämmitau» eingeladen hatte. Und einmal mehr stiess dieses Traditionsfest auf grosses Publikumsinteresse. Bäuerliche Tradition erlebten die vielen Festgäste, Nostalgie und einen kurzen Einblick in die Arbeiten der Landwirte, zur schönsten Sommerzeit.

Im Einsatz stand der Lanz Bulldog mit Jahrgang 1951 von Adrian Locher. In drei Vorführungen wurde je ein Fuder Weizen gedroschen, was 20 Säcke Korn pro Fuder ergab. Hans, Fritz und Köbu hingegen demonstrierten, wie unsere Vorfahren ohne Maschinen gedroschen haben. Rhythmisch im Takt schlugen sie mit den «Schlegeln» auf die Ähren und lösten so die einzelnen Körner heraus. «Die Reste bekommen die Hühner», erklärte Thomas Studer. Im Rahmenprogramm wurden ein Treffen landwirtschaftlicher Oldtimer-Fahrzeuge, ein Solex-Parcours, Musik mit «Gerüder Klostertaler» sowie «DJ Ädu

Schiweli» geboten. Die alten Traktoren, blitzblank geputzt und blumengeschmückt, faszinierten das Publikum: Lanz Bulldog, Hürlimann, Ferguson, Bucher und Porsche tuckerten, zum Teil

von weit her nach Hasle-Rüegsau. So wurde dieser Zwei-Tage-Spass zum tollen Volksfest – Präsident Albert Walcher darf stolz auf den Erfolg sein.

Sylvia Mosimann



Stiess auf viel Interesse: das Dröschfest mit dem Lanz Bulldog (Jg. 1951).

Bild: Fritz Steiner

durch **Gesund** ganzheitliche Pharmazie



apotheke ryser ag
burgdorf - 034 422 20 13 - www.apotheke-ryser.ch

BON
Erfrischung gefällig?

Für ein Säckli Eistee, solange Vorrat
Wir sind gerne für Sie da.

Einlösbar bis 15. August 2018
A74672